



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 07

Donnerstag, 18. Februar 2016

Wir gratulieren -

Gemeindeinfo 4

Schulnachrichten -

Kirchliche Nachrichten 7

Vereinsnachrichten 8

Parteien/
Wählervereinigungen -

Sonstige Mitteilungen 12

Am Schmotzige im Rathaus z'Riete...



Schüler- befreiung



Text
siehe
Seite 3



Bunter Abend mit Rittern, Jungfrauen, Noten-Chaoten, Hell- bardieren und allerlei skurrilen Schlangen



Text siehe Seite 3 + 4



Dorffasnet





Dorffasnet

Am Schmotzige im Rathaus z'Riete...

In der Doppelgemeinde beginnt der ‚Schmotzige Donnerstags‘ einerseits mit Altbekanntem und andererseits mit Überraschungen. Der Gemeindegemeinschaftsabschluss brachte einst die Fasnetnarren etwas in die Klemme: alldieweil die Fasnet nämlich in Weilheim beheimatet war, das Rathaus jetzt aber in Rietheim stand. Eine elegante Lösung war schnell gefunden: Alles wie gehabt in Weilheim, auch die Herrschaftsübergabe, plus zusätzlich Rathaus- und Schulhausbefreiung in Rietheim. Und da man die Schlüsselübergabe, die jetzt abends beim Alten Schulhaus in Weilheim stattfindet, morgens nicht einfach in Rietheim nachspielen wollte – wäre ja langweilig – gibt es nun in Rietheim morgens im Rathaus einen tollen Empfang, bei dem sich allerdings der Bürgermeister und seine Mannschaft ziemlich ins Zeug legen dürfen/müssen. Einfach nur Schlüssel rausrücken und so, genügt da nicht. Die Narren wissen allerdings auch nicht, wer sie im Rathaus empfängt. Chef und Mitarbeiter lassen sich jedes Jahr wieder eine neue wunderbare Kostümierung samt passendem Motto einfallen. In diesem Jahr nun bevölkerten Fledermäuse das Rathaus, die ansonsten im Turm von St. Georg in Weilheim heimisch sind. Launig empfing



Jochen Arno die Narren, und beklagte deren Verspätung, schon seit Mittwochabend hänge man nun im Rathaus rum und warte ungeduldig. Trotzdem gab's den Fledermausorden und ein Fledermaus-BLUTSTRÖPFLE für Narrenpräsident Achim Grüner und weitere Obernarren/närinnen. Dann ging's los mit dem Programm unter dem Motto „Schlag den Arno“. Das pfiffige Wettspiel hatten sich Saskia Hipp und Birgit Stiefel ausgedacht. Der Schultes, so Saskia Hipp, habe anscheinend noch freie Kapazitäten, wenn er nebenamtlich noch das Bürgermeisteramt in Hausen übernehmen könne. Doch dort werde er wohl vieles selbst machen müssen; denn so eine Spitzen-Profi-Mannschaft wie in Rietheim-Weilheim stehe ihm in Hausen nicht zur Verfügung. Und dann durfte/ musste der Bürgermeister einschlägige Kenntnisse, Fähigkeiten und Geschicklichkeit unter Beweis stellen, und jeweils gegen eine/n Mitarbeiter/in antreten. Bei den verschiedenen Steuerhebesätzen erwies er sich als zahlensicher, das Kuli-Versenkspiel hinterlässt, gewann allerdings seine Sekretärin, ebenso unterlag er jeweils im Labyrinth-, Hunde-Kacke-Eintüttspiel, sowie beim Erkennen heimischer Biere und der geographisch korrekten Verortung von Flüchtlingsherkunftsländern bzw. -städten. Stürmisch bejubelten die Narren die siegreiche Rathaus-Mannschaft, ehe dann alle weiterzogen zur Schülerbefreiung.

Bunter Abend mit Rittern, Jungfrauen, Noten-Chaoten, Hellbardieren und allerlei skurrilen Schlangen

Schee war's in der Ritterzeit - des g'fällt is Schneegähs au no heit“. Ans Motto der Weilheimer Narrenkameradschaft für die diesjährige 5. Jahreszeit haben sich am Samstagabend viele irgendwie gehalten: jede Menge Ritter, Burgfräuleins, Fußvolk gaben sich in der Jahnhalle ein Stelldichein. Doch an einem „bunten Abend“ kann und soll es natürlich auch kunterbunt zugehen. Und gleich die Eröffnung fiel outfitmäßig aus dem Motto-Rahmen: die Ganspferchweiber in ihrer traditionellen Gewandung und die Noten-Chaoten in neuer Kostümierung, die sich an der Rock' n Roll Mode der 50er Jahre - Stichwort Petticoat - , orientiert und für heiße Indoor-Einsätze gut taugt. Von (nicht ganz l) Null auf Hundert brachte die heiße Musik der Noten-Chaoten das närrische Publikum und auch der Tanz der Ganspferchweiber war eine fetzige Angelegenheit. Innerhalb der choreographisch - motorischen Grenzen, die Larven und Häs nun einmal setzen, ging's da durchaus auch zur heißen (Tanz)Sache. Dann aber gehörte die Bühne den Rittern, hohen Damen etc. Präsident Achim Grüner legte als „Ritter Achim der 1. vom (oder im ?) Barte“ vor. Simone Mensing und Martina Grüner, zwei „Abgesandte der ewigen Jungfrauen Hugos des Bäppigen“, zeigten zuerst ihre feinen Flötenkünste , enthüllten dann aber wenig zimperlich und gar nicht scheu so etliches über die Mitbürger/innen. Dem Schultheiß attestierten sie etwa: „er war seiner Zeit weit voraus, servierte Prosecco zum Morgenschmaus“ (oder so ähnlich). Vier Hellbardiere, Inge Heizmann, Birgit Stiefel, Ute Mattheis und Simone Teufel brachten einen Rietheim-Weilheimer Thronsessel mit und wollten eigentlich den König der Gemeinde küren. Bei ihrer Suche nach dem geeigneten Kandidaten stießen sie natürlich meist auf eher Ungünstiges und mussten feststellen: „Der wird's nicht“. Und am Ende blieben nur noch, ja wer wohl, sie selbst, die Hellebardierinnen bzw. die Frauen. . . Markus Dreher und Gerhilde Riemer alias Ritter Kunibert und Edelfrau Kunigunde vom Mitteldorf hatten auch so einiges zu berichten von Obrigkeit und Fußvolk in der Gemeinde und mussten sich dabei immer wieder mit heimischen Gerstensaft stärken oder beruhigen? Natürlich nahmen auch sie den Bürgermeister ins Visier, bzw. sein zweites Bürgermeisteramt in Hausen. Und dann gab's noch eine ganz andere Nummer am Ende ganz ohne Ritter. Michael Hipp, Winfried Müller und Christoph Müller besangen die längste Schlange der Welt – die vorm Damenklo – herrlich. Am Ende heizten die Noten-Chaoten sich und der ganzen Halle noch einmal so richtig ein, zwischendrin hatte die Guggenmusik aus Talheim das besorgt und auch die Funky Diamonds aus Wurmlingen mit ihrem super „Superhelden“-Tanzauftritt.

Dorffasnet

Rechtzeitig zur Dorffasnet am Rosemäntig frisch auch in Weilheim der Wind merklich auf, bläst manch Hütlein vom Kopf, ‚verstrubbelt‘ Haare und lässt die Ballone einer Gruppe fast abheben. Doch die Weilheimer Narren kümmern das nicht und zum Glück auch nicht die Weilemer und Rietemer, die sich zahlreich einfinden, um das rosenmontägliche Freiluft-Fasnet-Spektakel mitzuerleben. Zu sehen, hören und vor allem zu lachen gab's wahrlich jede Menge. Heuer boten sechs Gruppen plus die Notenchaoten alles auf, was Fasnet so schön macht. Herrliche Kostüme, treffliche Reime, Spott, Witz, Gesang, unbändige Fantasie und der Stoff aus dem all die Fasnetslust entsteht: das Dorfleben und die lieben Mitbürger/-innen. Wenig blieb da verborgen, genüsslich legten die sechs Gruppen offen, was da so alles passiert war. Die Mexikaner, das Ritter Lobesam Doppel, die Robin Hood Truppe, die Heißluftballonfahrer, die Hofnarren und Pippi Langstrümpfe hatten vieles zu berichten. Von den 5 Jungspunden etwa, die sich auf dem Cannstatter Wasen etwas zu viel zumuteten, sich gegenseitig abhanden kamen, mit den Straßenbahnen nicht durchblickten, doch zumindest noch fähig waren, ihre Handys zu benutzen. Das Ende vom Lied: 3 Weilheimer Väter fuhren nächstens einzeln in die Landeshauptstadt... Oder die schöne Geschichte mit dem Schräuble im Träuble-Kuchen und die die unappetitliche von den großen Sch...haufen, die immer wieder in einem Vorgarten zum Himmel stanken. Oder die Sache mit der schönen neuen Tankstelle, der ein Weilheimer Unternehmer pünktlich zur Eröffnung eine unschöne Delle verpasste und die Story mit dem modernen Wohnhaus, das viele Ortsunkundigen umrunden bzw. besuchen wollen, weil sie es für ein Museum o. Ä. halten und enttäuscht feststellen müssen, dass es keine Öffnungszeiten gibt.. Auch das Thema Weilheimer Kindergarten wurde besungen und eine Villa Kunterbunt gefordert und der Bürgermeister kam natürlich auch nicht zu kurz, insbesondere sein neuer „Nebenjob“ als Bürgermeister in Hausen o.V. Die einen, die Robin Hoods, nahmen ihm die Freizeit weg und gaben sie sich selbst, die anderen vermuteten, dass der Mann viel zu schön sei, für eine Gemeinde allein. Auch die Aussicht noch mehr feiern zu können, hielten für den wahren Grund. Die Hofnarren sahen sich angesichts der Narrheiten in der Doppelgemeinde überfordert und hatten – man muss ja die Arbeitszeitenregelung beachten - ihre Zahl vervielfacht. Die Ballonfahrer stellten überall in der Gemeinde und bei allen Rietheim-Weilheimern viel heiße Luft fest. Und die Robin Hoods nahmen den Leuten einfach das ab, von dem sie viel haben, wie z.B. einem Schnell- und Vielredner die Worte. Fazit: „Wenn's au bloset, luftet und duat, Weilemer Narre sind wetterfest und einfach guat“.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu der am Dienstag, 23.02.2016
 um 19.00 Uhr Rathaus Ortsteil Rietheim - Sitzungssaal -
 stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

- 01 Bürgeranfragen
- 02 Bebauungsplanverfahren
 „Gewerbegebiet Langes Gewand II“;
 - Erneuter Satzungsbeschluss des Bebauungsplan-
 verfahrens und der örtlichen Bauvorschriften
- 03 Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung mit
 Haushaltsplan 2016 einschließlich des Erfolgs- und
 Vermögensplans 2016 des Eigenbetriebes der „Was-
 serversorgung“
- 04 Information und Beratung zu den Öffnungszeiten des
 Bürgerbüros im OT Weilheim
- 05 Beratung und Beschluss über die Annahme von Spen-
 den im Jahr 2015
- 06 Bauangelegenheiten
Baugenehmigung
 06.1 Wohnhausneubau mit Garage und Carport,
 Flst. 2681, Alleenstraße, OT Rietheim
- 07 Bekanntgaben und Verschiedenes
 Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil der Sitzung
 herzlich eingeladen.
 Mit freundlichen Grüßen
 gez. Jochen Arno
 Bürgermeister

Gemeindeinfo

Forstpflanzenbestellung der Forstbetriebsgemeinschaft

Forstpflanzenbestellung:
 Die Forstbetriebsgemeinschaft führt auch in diesem Früh-
 jahr wieder eine Sammelbestellung für Forstpflanzen durch.

Interessenten sollten sich bis spätestens 06.03.2016 an
 Revierleiter Andreas Fink wenden. Kreisforstrevier Wurm-
 lingen, Tel. 07461/9654513 oder
 E-Mail a.fink@landkreis-tuttlingen.de.

Jochen Karl
 Geschäftsführer

Ruth Häring feiert ihren 85. Geburtstag

Ruth Häring ist vor kurzem 85 Jahre alt geworden. Auch



sie gehört zu jenen ‚jungen‘ Jubilaren, die im doch recht fortgeschrittenen Alter noch ziemlich fit erscheinen und viel Lebensfreude ausstrahlen. So erlebten die vielen Gratulanten eine gastfreundliche, humorvolle Ruth Häring, die ihren Ehrentag im Familien- und Freundeskreis sichtlich genoss. Ruth Häring stammt aus Wurmlingen. Sie wuchs zusammen mit einem

Bruder dort auf. In Tuttlingen bei der Firma Rieker arbeitete sie als Stepperin, später war sie bei der Firma Marquardt beschäftigt, zeitweise damit sie ihren Sohn betreuen konnte, auch als Heimarbeiterin. Durch die Heirat kam sie 1953 nach Weilheim, wo die junge Familie dann auch bald ein eigenes Haus baute, in dem Ruth Häring auch jetzt noch lebt. Immer war sie eine aktive, gesellige Frau, ist Mitglied des TB Weilheim und des Musikvereins Rietheim-Weilheim. Auch heute noch besucht sie gerne Veranstaltungen in der Gemeinde. Sie machte bei verschiedenen Frauen- bzw. Seniorengymnastikgruppen mit und auch ein anderes Hobby, der große Nutzgarten, war



mit viel Bewegung verbunden. Gerne ist Ruth Häring früher auch verreist. Das möchte sie nun nicht mehr. Sie ist glücklich und zufrieden besonders darüber, dass sie auch mit 85 Jahren noch ein so selbständiges, aktives Leben ohne größere gesundheitliche Beeinträchtigungen führen kann. Und schön ist für sie auch, den Sohn mit Familie in unmittelbarer Nähe zu haben und in engem Kontakt zu sein. Und sie weiß auch, dass sie, wenn sie Hilfe und Unterstützung brauchen sollte, sie diese ganz selbstverständlich bekommt.

Gymnasium Spaichingen:

Informationsabend für Eltern und Schüler der vierten Grundschulklasse

Das Gymnasium Spaichingen lädt am **Dienstag, 23.02.2016 ab 19.00 Uhr**, Eltern der vierten Grundschulklassen zu einem Informationsabend ein. An diesem Abend werden die Bildungsgänge und Profile, der soziale Schirm sowie das erweiterte Betreuungsangebot am Gymnasium Spaichingen vorgestellt. Neben der Schulleitung stehen auch die verantwortlichen Abteilungsleiter der einzelnen Fachbereiche und die Verbindungslehrerinnen Grundschule-Gymnasium als Ansprechpartner/innen zur Verfügung.

Konzenbergschule Wurmlingen

GEMEINSCHAFTSSCHULE

Alle interessierten Kinder und Eltern der Klassen 4 aus Wurmlingen und den umliegenden Gemeinden sind eingeladen die **Gemeinschaftsschule** zu besuchen und kennen zu lernen.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen!

Einblicke: **Tag der offenen Tür**

Freitag, 26.02.2016 ab 16.30 Uhr

Info-Abend für Eltern

Donnerstag, 03.03.2016 (Mensa), 19.30 Uhr

Individuelle Schulführungen für Eltern und Schüler durch die Schulleitung (nach Vereinbarung)

Aufnahme in die Klasse 5 der Konzenbergschule Wurmlingen

Die Aufnahme der Mädchen und Jungen an der Gemeinschaftsschule findet an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 16. März 2016, 14.00 – 18.00 Uhr und

Donnerstag, 17. März 2016, 14.00 – 18.00 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Schreiben der Grundschule und einen Geburtennachweis mit.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Das Sekretariat gibt Ihnen gerne Auskunft.

KONZENBERGSCHULE Tel.: 07461/969718-0

Fax: 07461/969718-20

mailto: info@konzenbergschule.de

Pressegespräch über die gegenwärtige Trainings- und Spielsituation der HSG-Handballmannschaften

Letzte Woche haben die Verantwortlichen der HSG Rietheim-Weilheim, des Fördervereins Neue Sporthalle, der beiden Sportvereine TB Weilheim und TSV Rietheim zusammen mit Bürgermeister Arno bei einem Pressegespräch im Rathaus die schwierige Situation des Handballsports seit dem Wegfall der Kreissporthalle geschildert. Neben Gränzbote-Redaktionsleiter Christian Gerards war auch Regio TV ins Rietheim-Weilheimer Rathaus gekommen.



Sachlich und klar stellte HSG-Leiterin Saskia Hipp die Situation der Handballmannschaften dar. Die nüchternen Fakten sprachen für sich und zeigten: der gewohnte und übliche Trainingsbetrieb ist vielfach nicht mehr möglich, die Spieltage nur mit großer Mühen, Einsatz und Improvisationstalent zu organisieren bzw. durchzuführen. Seit die Tuttlinger Kreissporthalle, die von den Rietheim-Weilheimer Handballspielern/innen über viele Jahre als Spiel- und Trainingsstätte genutzt wurde, als Flüchtlingsunterkunft dient ist Saskia Hipp (HSG) ständig in Kontakt mit allen Vereinen und Gemeinden in der Nachbarschaft, um Hallenzeiten zu bekommen. Und obwohl, darauf wies Saskia Hipp ausdrücklich und dankbar mehrfach hin, die umliegenden Städte und Gemeinden hilfsbereit sind und die Rietheim-Weilheimer Handballsportler durchaus unterstützen wollen, gestaltet sich alles sehr schwierig. Schnell wurde klar, dass der Ausfall der Kreissporthalle einfach nicht zu kompensieren war. Geeignete Hallen stehen ja nicht leer... Das Training kann für die meisten Mannschaften nicht im gewohnten und üblichen Umfang stattfinden und musste deutlich reduziert werden. Teilweise kann nur 1 Mal in der Woche in einer halben Halle trainiert werden. Erschwerend hinzu kam, dass die Gymnasiumhalle in Tuttlingen, die man bei der HSG kannte und sehr froh war, jetzt auch wegfällt. Sie weist, wie sich jüngst erst herausstellte, auch nicht die erforderlichen Spielfeld- und Auslaufmaße auf. Die Benutzung der Gymnasiumhalle ist für die 1. Mannschaft jetzt definitiv nicht mehr möglich. Zum Glück kann man für die restlichen Punktspiele der Saison in die LURS-Halle ausweichen. Gegenwärtig sind 13 Mannschaften für die HSG am Start, 80 Aktive und 130 Jugendspieler/innen. Fürs Training nutzt(ten) die Aktiven diverse Sporthallen, in Möhringen, Tuttlingen, Wurmlingen. Aber auch die zu kleinen Hallen in Rietheim-Weilheim, in denen auch die meisten Jugendmannschaften ihr komplettes Training absolvieren. Wie es in der kommenden Saison aussehen wird, in welchen Hallen die Rietheim-Weilheimer Mannschaften dann unterkommen können, weiß gegenwärtig niemand. Klar ist nur, leichter wird's nicht sein. Neben dieser Ungewissheit bringt die gegenwärtige Situation für alle Helfer und Verantwortlichen hohe Belastungen mit sich, die so auf Dauer nicht tragbar sind. Das schilderte Martin Marquardt anschaulich. „Die Schmerzgrenze ist eigentlich

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaummedien.de. Einzelsendungen nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



schon erreicht“, stellte er fest. Dabei ist der gute Wille und auch der Optimismus noch ungebrochen. Ebenso die Bereitschaft auf allen Seiten, von Spielern und Trainern bis zu den Funktionären und Helfern/innen anzupacken bzw. etliche Unannehmlichkeiten hinzunehmen, sich noch mehr zu engagieren, um die schwierige Situation zu meistern. Doch trotz aller Bemühungen den Handballsport, der in der Faulenbachgemeinde ja eine große, ruhmreiche Tradition hat, hochzuhalten, sind im Jugendbereich erste Erosionen sichtbar. Sportliche Kinder, die gefordert und gefördert sein wollen, liebäugeln mit dem Fußball oder haben sich schon dafür entschieden. Zumal sich in der Nachbargemeinde gute Möglichkeiten dafür bieten. Außerdem, darauf machte Saksia Hipp aufmerksam, will man die eigenen großen Nachwuchs- Talente, sprich Auswahlspieler/innen natürlich halten und fördern. Das ist aber eigentlich ohne adäquate Trainings- und Spielmöglichkeiten nicht möglich.

Eine andere Lösung als den Bau einer eigenen Sporthalle mit den erforderlichen Maßen sehen HSG und Sportvereine nicht. Gerd Bauer erinnerte an die lange Vorgeschichte und die Bemühungen, die bereits 2001 begannen, als der 1. Antrag für eine neue Sporthalle gestellt wurde. Und auch einen Grundsatzbeschluss, zum Bau einer geeigneten Halle gibt es seit 2007. Damals stoppte die Wirtschaftskrise alle diesbezüglichen Pläne abrupt. Anders als damals steht nun aber die Kreissporthalle nicht mehr zur Verfügung. HSG und Vereine hoffen nun, dass die Sporthalle gebaut wird und das möglichst bald. Die Halle könnte, davon zeigten sich alle, auch der Bürgermeister beim Gespräch überzeugt, nicht nur von den Handballspielern genutzt werden. Da wäre vieles denkbar, von neuen Angeboten der Sportvereine, über Kurse der Volkshochschule oder Krankenkassen bis zu Spielfesten und anderen größeren Veranstaltungen wie Gewerbeschau, Ausbildungsbörse u. Ä. Die Standortfrage ist geklärt, zwischen den Ortsteilen neben der neuen Tankstelle, die Finanzierung noch nicht. Einmal mehr erläuterte Bürgermeister Arno, dass die Finanzen es nicht zulassen zwei Großprojekte gleichzeitig zu „stemmen“. Geplant ist ja auch der Neubau oder die Erweiterung des Weilheimer Kindergartens. Dabei wollte keiner der Beteiligten beim Gespräch gegen den Kindergarten in Weilheim argumentieren. Das eine gegen das andere auszuspielen, daran wollte man sich nicht beteiligen. Und solange noch die Option eines Investors, der die Halle baut und dann an die Gemeinde vermietet, im Raum steht, muss man sich auf ein „Entweder-Oder“ auch gar nicht einlassen. Man brauche einfach dieses Jahr noch für Verhandlungen bzw. die Klärung dieser Möglichkeiten, sagte Bürgermeister Arno. Dass es ernsthafte Gespräche mit Investoren gibt, bestätigte der Bürgermeister. Namen wollte er aber nicht nennen. Die Investorenlösung hätte den zusätzlichen Vorteil, auf einen Architektenwettbewerb verzichten zu können, fügte Jochen Arno noch an.

Kindergärten

Kindergarten Weilheim

Weilheimer Spielzeuggörse

Samstag, 20. Februar 2016 von 9.00-12.00 Uhr

Am kommenden Samstag, findet in der Jahnhalle in Weilheim eine **Spielzeuggörse** statt, bei der allerlei an Spielzeug, Babyausstattung, Kinderfahrzeuge usw. verkauft wird.

Es kann alles für Kinder ver- /gekauft werden **außer Kleidung**. Kurzentschlossene können noch einen Tisch unter 07461/1408457 reservieren.

Die Tischmiete beträgt 5 Euro.

Den Besuchern bieten wir ein tolles **Kuchenbuffet**, sowie **Waffeln, Kaffee** und **kalte Getränke** an.

Gerne können Sie auch Kuchen mit nach Hause nehmen. Der Erlös aus Tischmiete und dem Verkauf von Essen und Getränken kommt dem Projekt „Kinder für Kinder“ des Weilheimer Kindergartens zugute. Hier werden gezielt Weilheimer Kinder unterstützt, die Hilfe benötigen.

Wir freuen uns auf Ihren hoffentlich zahlreichen Besuch.

Kindergarten Rietheim

Elternbeirat des Evangelischen Kindergartens Rietheim - Kinderartikelbörse

Am Samstag, 12. März 2016 findet von 10 - 12 Uhr in der Rietheimer Gemeindehalle die Kinderartikelbörse statt. Wie immer gibt es Kaffee- und Kuchenverkauf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Es grüßt Sie herzlich

der Rietheimer Elternbeirat

Feuerwehr

FFW Rietheim-Weilheim Abt. Rietheim



Einladung zur Abteilungsversammlung

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rietheim-Weilheim, Abteilung Rietheim, findet am **19.02.2016** im Feuerwehrmagazin in Rietheim statt. Beginn der Versammlung ist um 20:00 Uhr.

Ich bitte alle Feuerwehrangehörigen, einschließlich Altersabteilung und Jugendfeuerwehr, um vollzähliges Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungskommandanten
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
5. Entlastungen
6. Verschiedenes

Anzugsordnung: Uniform

Mit kameradschaftlichem Gruß,

Marc Conzelmann

Abteilungskommandant

FFW Rietheim-Weilheim Abt. Weilheim



Fackelfeuer 2016





Wir, die Mannschaft der Feuerwehrrabteilung Weilheim möchten uns recht herzlich für die zahlreichen Besucher am Fackelfeuer bedanken.

Sie sind es die all die Bräuche in unserem Tal zum Leben erwecken und auch am Leben erhalten, so dass wir uns auch im nächsten Jahr gerne die Arbeit machen um diese nicht sterben zu lassen.

Einen besonderen Dank möchten wir hier noch unserem Kamerad Gerhard Schmid und der Gemeinde für die Überlassung schweren Gerätes zukommen lassen.

Und nicht vergessen, am 30. April stellen wir wieder den Maibaum auf dem Dorfplatz.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Röm 5,8

Gottesdienste

Sonntag, 21. Februar, Reminiscere

- 8.30 Uhr Gottesdienst in Böttingen
10 Uhr Gottesdienst in Rietheim der Predigtreihe „Da schau her...“ mit dem Thema: „Wenn Engel lesen“ (Pf. Matthias Lasi).

Wochenübersicht

Dienstag, 23. Februar

15–17 Uhr Gemeindebücherei

Mittwoch, 24. Februar

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht in den Jugendräumen im Rathaus

Donnerstag, 25. Februar

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Familienfreizeit im Elsass vom 28. März bis zum 1. April 2016

Unterbringung: Zimmer mit 2,3 oder 4 Betten mit Waschbecken

Vollpension: Frühstück und zwei warme Mahlzeiten

Der Freizeitpreis beträgt:

- für Erwachsene 200 €
- für Jugendliche ab 13 Jahren 100 €
- für Kinder 6 - 12 Jahre 60 €
- Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen PKW.

Auf dem Programm stehen - falls der Winter mitmacht - Schlitten- und Skifahren (Langlauf und Alpin), Reiten, Schwimmen, Erlebnispark, diverse Museen, Wandern oder Spaziergehen, kreative Angebote, gemeinsames Singen und Spielen. Umgeben von herrlicher Natur liegt unser Freizeitheim an den Hängen des Münstertals.

Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2016.

Wenn Sie Interesse haben, erkundigen Sie sich bitte im Pfarramt für weitere Informationen

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



20. Februar 2016 – 26. Februar 2016

Samstag, 20. Februar - Caritas-Kollekte

18.30 Uhr Vorabendmesse in Weilheim

Sonntag, 21. Februar - 2. Fastensonntag - Caritas-Kollekte

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen
18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen
19.00 Uhr Kreuzwegandacht in Wurmlingen

Dienstag, 23. Februar

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

15.00 Uhr Kirchenbesichtigung der Erstkommunionkinder in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 24. Februar - Matthias

15.00 Uhr Kirchenbesichtigung der Erstkommunionkinder in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 25. Februar - Walburga

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

20.00 Uhr Treffen der Gruppenmütter Erstkommunion im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen

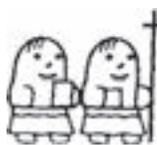
Freitag, 26. Februar

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfarrer Müller)

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 21.02. - 27.02.2016

Pfarrer Maurice Stephan



Ministrantendienst Weilheim

Samstag, 20.02.2016

18.30 Uhr keine Einteilung

Mittwoch, 17.02.2016

19.00 Uhr keine Einteilung

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim (siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)

Erstkommunionvorbereitung



Die Erstkommunionkinder von Rietheim-Weilheim treffen sich am Dienstag, 23.02. um 15.00 Uhr in der Kirche St. Georg.

Die Gruppenmütter der Erstkommunion treffen sich am Donnerstag, 25.02. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen zur Vorbereitung der 11. Unterrichtsstunde. Gleichzeitig wird der Erstkommuniongottesdienst vorbereitet.

Kloster-Wochenende für Firmlinge

Untermarchtal vom 19.-21.02.2016:

Liebe Firmlinge, hier noch mal die wichtigsten Infos: Mitbringen müsst ihr Kleidung für das Wochenende, etwas zum Schreiben und natürlich die Perlen des Glaubens.

Alle, die sich für das Wochenende in Untermarchtal angemeldet haben, treffen sich am Freitag, 19.02. um 15.30 Uhr am Bahnhof in Tuttlingen. Am Sonntag, 21.02. werden wir um 16.11 Uhr wieder in Tuttlingen ankommen. Freu mich drauf.

Es werden sicherlich spannende und intensive Kloster- und Glaubenserfahrungen. Ich freue mich sehr auf unser Wochenende. Bei weiteren Fragen, einfach melden.

Alexander Krause

Firm-Kloster-Wochenende in Reute

Vom 12. bis zum 14.02. fand das erste von drei Firm-Kloster-Wochenenden statt. Für die Klostertage in Reute bei den Franziskanerinnen haben sich 15 Jugendliche angemeldet.



Vor Ort wurden die Jugendlichen von Schwester Clara begleitet. Neben dem Klosterleben mit den Gebetszeiten hörten und lernten die Teilnehmer auch etwas über die selige „Gute Beth“, über das „Tau“ und den Ordensgründer Franz von Assisi. Für alle Beteiligten war es ein schönes und erfüllendes Wochenende.

Alexander Krause



Caritas – Fastenopfer am 20./21. Februar 2016



„Hier und jetzt helfen“. Unter diesem Motto ruft die Caritas am 20./21.02. zum Caritas-Fastenopfer in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 40 Prozent der Sammlung bleibt in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil

geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Region und an den Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Wir möchten Sie bitten, schließen Sie sich uns an: Helfen Sie Kindern, Frauen und Männern in schwierigen Lebenslagen um Ihnen ein gelingendes Leben zu ermöglichen und sie auf ihren Wegen bestmöglich zu unterstützen – hier und jetzt.

„Weg durch die Fastenzeit 2016“



Dreifaltigkeitsberg - Spaichingen – im Gästespeisesaal

Weg durch die Fastenzeit (keine Anmeldung erforderlich) – jeweils dienstags nach dem Gottesdienst.

Um 8.00 Uhr Gottesdienst in der Wallfahrtskirche anschl. bis 10.15 Uhr Gespräch über einen Bibeltext im „Martini-

Weg durch die Fastenzeit 2016“ (16.02. - 23.02. - 01.03. - 08.03. - 15.03. - 22.03.) Unkostenbeitrag 5,- €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Herzliche Einladung!

P. Stephen Michael CMF, Superior vom Berg

Weltjugendtag 2016 in Krakau

Das Dekanat Tuttlingen-Spaichingen wird als Gruppe zum WJT nach Polen (25.07. – 01.08.16) gehen.

Wer also mit will, schnell bis Freitag, **26.02.16** im Jugendreferat anmelden. Wir im Jugendreferat übernehmen dann die Anmeldung bei der Diözese. **Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 16 (!) Jahren**

Wir freuen uns auf unvergessliche Tage mit Euch!

Philip Heger, Pastoralassistent in Spaichingen und das Kath. Jugendreferat Tuttlingen-Spaichingen Rückfragen an:

Kath. Jugendreferat Tuttlingen-Spaichingen

Tel. 07461 96598040,

E-Mail: Jugendreferat-tut@bdkj.info

Vereinsnachrichten



Musikverein Riethem-Weilheim e.V.

Musik! Kaffee! Kuchen! Unterhaltung!

Seniorenachmittag beim Musikverein Riethem-Weilheim Wir möchten Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich einladen.

Wann: **Samstag, 20. Februar 2016, 14.30 Uhr**

Wo: **Gemeindehalle, Ortsteil Riethem**

Der Nachmittag wird musikalisch von der Jugendkapelle, Jugend-Ensembles und der Gesamtkapelle umrahmt und auch für die eine oder andere Einlage ist gesorgt. Neben dem abwechslungsreichen Programm bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Musikverein Riethem-Weilheim e.V.

Gesangverein Eintracht Riethem e.V.



Singstunden

Freitag, 19.02.16

19.00 Uhr - Jugendchor

20.00 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 22.02.16

17.15 Uhr- Vorchor

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

Turn- und Sportverein Riethem 1894 e.V.



Einladung

zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 11. März 2016 um 19:30 Uhr

im Gasthaus „Traube“ in Riethem mit folgender

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Anträge
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Schriftführers
6. Jahresberichte der Kassenwarte
 - a) Abteilung Handball
 - b) Abteilung Ski
 - c) Abteilung Tennis
 - d) des Hauptvereins bzw. Hauptkassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Verabschiedungen
10. Änderung der Satzung
11. Neuwahlen (u.a. auch eines 1. Vorsitzenden)
12. Arbeitsplan 2016
13. Sonstiges / Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung bzw. zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Rolf Leiber oder bei seinen Stellvertretern schriftlich bis spätestens 5. März 2016 eingereicht werden.

Diese Einladung ergeht gemäß § 9 unserer Vereinssatzung durch öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde.

Wir würden uns sehr freuen viele unserer Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner bei unserer Hauptversammlung begrüßen zu können.

gez. Rolf Leiber

1. Vorsitzender



Bitte beachten: Neue Karten für Kabarettabend mit Heinrich Del Core

Beim Einbruch in die Bäckerei Haffa in Rietheim Anfang Februar sind u.A. auch Karten für den Kabarettabend mit Heinrich Del Core (am 10.04. Gemeindehalle) gestohlen worden. Der Veranstalter TSV Rietheim hat jetzt neue Karten drucken lassen. Wer vor dem Diebstahl bereits Karten im Vorverkauf bei der Bäckerei Haffa erworben hat, kann diese dort gegen neue, geänderte umtauschen. Karten gab und gibt es im Vorverkauf nur in den beiden Verkaufsstellen der Bäckerei Haffa in Rietheim und Weilheim.

Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Eure Lauftreff- und Walkingleiter

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Abt. Freizeitsport

TB Women

Treffen - Balance - Workout

Am Donnerstag, 18.02.16 gestaltet Simone unsere Übungsstunde - lasst Euch überraschen!
In den weiteren Übungsstunden bis Ostern geht es bei uns um

Balance und Koordination - Fitness für Körper und Geist

Immer donnerstags 20.30 Uhr in der Jahnhalle
Mach mit und hab Spaß - wir freuen uns auf Dich!
Jeanette und Ute

Aktiv ins neue Jahr ...

mit Koordinationsübungen, Dehnungsübungen, Atemübungen....

beim Frauenturnen der Gruppe I immer donnerstags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Jahnhalle in Weilheim

... und der Spaß ist mit dabei...
Weitere Infos: Barbara Merz, Tel. 8239

Abt. Laufftreff

Laufftreff im Winter vom 21.10.2015 bis 30.03.2016

Jeden Mittwoch um 18:30 Uhr. Treffpunkt an der Jahnhalle.

Abt. Jugend

Einladung zur Jugendhauptversammlung

Lieber Turnbund-Nachwuchs, es ist wieder so weit. Die alljährliche Jugendhauptversammlung steht an und eure Meinung ist gefragt. Deshalb laden wir Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Jugendhauptversammlung ein. Wir wollen gemeinsam mit Euch auf das vergangene Jahr zurückblicken und schauen erwartungsvoll in die Zukunft.

Unsere Jugendhauptversammlung findet am **Freitag, den 26. Februar 2016** um 17:30 Uhr im Turnerheim Weilheim statt. Treffpunkt ist um 17:25 Uhr an der alten Schule/Bürgerbüro. Von dort aus fahren wir gemeinsam an das Turnerheim. Nach der Veranstaltung bringen wir Euch nach Hause.

Alle Übungsleiter der Jugendarbeit sind natürlich auch recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Aktivitäten im Jahr 2015
 3. Kassenbericht
 4. Wahlen
 5. Verschiedenes (Vorschläge, Wünsche,...)
- Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Jugendausschuss TB Weilheim 1909 e. V.

Abt. Ski

TBW Skiausfahrt am 13.02.2016

Bei Regen sind wir am Samstag um 5:30 Uhr gestartet und bei starkem Regen sind wir am Abend gegen 19:00 Uhr wieder in Weilheim angekommen. -ABER - dazwischen hatten wir mehr Sonne als Wolken. Bereits als die 40 Teilnehmer sich die Skischuhe anzogen und ihre Ski von Busfahrer Michael Pfeiffer gereicht bekamen, war schon durch ein kleines Loch in der Wolkendecke der blaue Himmel zu sehen. Es dauerte dann noch eine Stunde bis klar war, dass die Sonne sich durchsetzen würde. Bei einem herrlichen Sonne-Wolken-Mix und 10 - 15 cm Neuschnee waren dem Skivergnügen keine Grenzen gesetzt. Gegen 12:00 Uhr setzte dann auf einmal starker Schneefall ein und alle dachten: „So, das war's jetzt mit dem tollen Wetter“. Doch nach ca. 2 Stunden kam die Sonne wieder durch und man konnte später die Talfahrt bei Sonnenschein antreten. Ein herrlicher Skitag ohne Verletzungen ging zu Ende und da sich alle Teilnehmer vorbildlich kurz vor 16:30 Uhr beim Bus einfanden, konnte die Rückfahrt pünktlich angetreten werden. Über die Hälfte der Teilnehmer ließ den Tag gemütlich bei gutem Essen im Hotel Restaurant Lamm ausklingen.

Michael Hipp



Die Teilnehmer der Skiausfahrt waren bestens gelaunt nach dem tollen Skitag.

Abt. Tennis

Am kommenden Wochenende ist folgende Mannschaft für den TB Weilheim im Einsatz

Samstag, 20.02.2016 um 18.00 Uhr in Tuttlingen
Herren 1 - TC RW Spaichingen 2

TC Denkingen - TA TB Weilheim

3:3 Sätze 5:7

Am vergangenen Sonntag spielten wir gegen den TC Denkingen. Bis dahin waren wir unbesiegt und wollten somit auch dieses Spiel gewinnen. Nach den Einzeln stand es 2:2. Da wir in den Einzeln schon zwei Sätze mehr gewonnen haben, mussten wir noch ein Doppel gewinnen. Am Ende gewannen wir verdient nach Sätzen 7:5.

A. Wilks - Andreas	3:6 / 6:2 / 7:6
P. Trauschies - Axel	1:6 / 1:6
Y. Gainche - Mario	4:6 / 6:2 / 6:7
A. Fedejevs - Damian	0:6 / 0:6
Wilks/Gainche - Andreas/Stefan	7:6 / 6:1
Streicher/Trauschies - Axel/Mario	1:6 / 4:6

HSG Rietheim-Weilheim



HINWEIS ZUM HEIMSPIELTAG VOM 21.02.2016

Liebe Fans der HSG,
am kommenden Sonntag findet der Heimspieltag in der LURS Sporthalle in Tuttlingen statt. Wie ihr aus dem Spielplan entnehmen könnt, findet unser Derby gegen



die HSG Fridingen/Mühlheim in der Landesliga Staffel 2 statt. Laut Versammlungsstättenverordnung für die LURS Sporthalle ist die Zuschauerzahl auf 199 Zuschauer begrenzt.

Damit ihr unsere HSG auch lautstark unterstützen könnt, solltet ihr rechtzeitig vor Ort sein. Nach 199 Zuschauern müssen wir den Einlass leider verwehren.

Mit sportlichem Gruß

Saskia Hipp

Handballvorschau HSG Rietheim-Weilheim

Am kommenden Wochenende 20.02./21.02.2016 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 20.02.2016

Sporthalle Mühlheim (Schillerstr.18)

12:00	wJE	HSG Baar 2	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	-----	------------	---	-------------------

Sonntag, 21.02.2016

Gymnasium-Sporthalle Tuttlingen

14:45	wJC-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Frid./Mühl.
15:55	wJD-BL	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Frid./Mühl.

Ludwig-Uhland-Sporthalle Tuttl. (Werderstr. 15)

10:50	wJB-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	TG Schömberg
12:10	m J D - KLA	HSG Rieth.-Weilh.	-	TG Schömberg
? 13:30	M-KLA	HSG Rieth.-Weil. 3	-	HSG Baar 3
15:00	M-BK	HSG Rieth.-Weil. 2	-	HWB Wint./Bitz
17:00	M-LL	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Frid./Mühl.

HSG Minis - Abteilung Weilheim



Am Sonntag vor der Fasnet waren wir wieder mal zu einem Mini-Spielfest eingeladen.

Zwar krankheitsgeschwächt, aber trotzdem voll guter Laune machten wir uns auf den Weg in die Sparkassen Arena nach Balingen. Die Riesenhalle, wo sonst die „großen Männer“ Handball spielen, war ein beeindruckender Ort für monsternmäßigen Spielspaß und natürlich sportlichen Wettkampf. Am Ende konnte jeder Mini stolz seine hochverdiente Goldmedaille in Empfang nehmen. Müde aber glücklich ging es dann wieder nach Hause, für manchen sicher zum EM-Finale gucken.

Ein Dankeschön den mitgereisten Eltern für eure Zeit und Unterstützung.



Gerd und Isabell

Männliche Jugend D Kreisliga A

HSG Rieth.-Weilh. - HSG Nend./Tuttl./Wurml. (6:8) 18:18

Heute ging es zum Heimspiel in die LURS-Halle nach Tuttlingen. Nach der Anfahrt und dem Aufwärmen ging es um 16:30 Uhr los. Das Spiel begann sehr ausgeglichen. Die Führung wechselte ständig und keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Erst zum Ende der ersten Halbzeit konnte sich die NTW nach dem 6:6 auf 8:6 davonziehen.

So ging es auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit erwischte die Gäste den besseren Start und konnten sich auf 9:14 absetzen. Was nun kam war kaum zu glauben. Wir kämpften uns zurück. Dank einer tollen Abwehrleistung und unserem guten Torwart konnten wir Tor um Tor aufholen. Beim Stande vom 15:15 waren wir wieder dran. Wir glaubten nun an uns und kämpften weiter. Die Schlussminuten waren nichts für schwache Nerven. Über 16:16, 17:17 konnten wir mit 18:18 ein Unentschieden erreichen.

Im Hinspiel hatten wir noch eine sehr hohe Niederlage kassiert. Dies konnten wir heute durch Kampfgeist, toller Abwehrleistung, Teamgeist, gutem Torwart und einer tollen Mannschaftsleistung verhindern.

Das HSG-Team: Jonas Woll (Tor), Jannik Aicher (2 Tore), Julian Brenner, Felix Faude, Timothy Madjaric, Felix Vorwalder (5), Maximilian Rommelfanger (1), Domenik Wlcek (3), Janik Weiss (5), Marc Raible (1), Felix Grimm (1)

Trainer: Kai-Uwe Vorwalder, Oli Weiß

Handballabteilungsversammlung

An alle Handballer, Handballbegeisterten, Trainer und Gönner der Handballabteilung des TB Weilheim

Am **Montag, 22. Februar 2016** findet um **20:00** Uhr im **Vereinslokal Krone** die Abteilungsversammlung Handball statt. Ich möchte Euch bitten, möglichst zahlreich zu erscheinen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Jugendleiters
3. Wahlen
 - Abteilungsleiter
 - Stellvertreter
 - Jugendleiter
4. Planung Saison 2016/2017
5. Bundesfreiwilligendienst
6. Anträge und Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß

Saskia Hipp - Abteilungsleiter Handball

Tel. 07461/164887- saskiahipp@kabelbw.de

Anträge können bis zum 21.02.2016 beim Abteilungsleiter abgegeben werden.

Wintercamp bei der SG Schozach-Bottwartal

Gleich zu Beginn des neuen Jahres bot sich für unsere HSGler ein besonderer Leckerbissen. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit beim Handballwintercamp der SG Schozach-Bottwartal teilzunehmen. Vom 04.- bis zum 05.



Januar machten sich 11 Jugendspieler ins Bottwartal auf den Weg. Keiner der Teilnehmer wusste was ihn erwartet, war es doch das erste Event dieser Art, das von der HSG Rietheim-Weilheim angeboten wurde.

Die Mädels und Jungs im Alter zwischen 9 und 13 Jahren mussten schon in den frühen Morgenstunden aufbrechen, damit sie rechtzeitig zur ersten Trainingseinheit um 9:30 Uhr eintrafen. Zuerst wurden die Klassenzimmer bezogen und dann sofort die Trainingsklamotten angezogen und in die Sporthalle marschiert. Eingeteilt in Panter und Fuchsgruppen starteten 2 ereignisreiche Tage.

Den Anfang machte Alex, der beim ehem. Landestrainer Kurt Reusch in Körpertäuschungen und Anwendungstraining geschult wurde. Die Jüngeren folgten mit Technikanwendungen, Athletik und sensomotorischem Training gefolgt von Schuss- und Wurf-täuschungen sowie LIFE Kinetik. Zwischen den Trainingseinheiten hatten alle Zeit, sich bei den Mahlzeiten zu stärken, wobei die letzte Trainingseinheit an diesem ersten Tag, abends von 18:50 - 20 Uhr war. Sichtlich müde, vereinte sich die Gruppe beim Abendessen. Doch wer dachte, das wars, der hatte sich getäuscht. Über den Tag hinweg hatten sich die Teilnehmer mit den anderen Jugendlichen, insgesamt 130, angefreundet und so wurde abends noch Karten gespielt ehe um 23 Uhr die Nachtruhe eintrat.



Trainingseinheit bei Kurt Reusch

Am Tag zwei gab es dann ab 8 Uhr Frühstück und die Jugendlichen spürten schon den ein oder anderen Knochen und Muskel, der tags zuvor trainiert wurde. Mit Mike Fuhrig, einem ehem. National- und Bundesligaspieler hatten es die Teilnehmer dann zu tun. Er erklärte das Abwehrtraining. Der Mann, der für die Kids wie ein Baum aussah, hatte etliche witzige Sprüche auf Lager, verlangte aber trotzdem die nötige Konzentration und forderte alle auf, mitzumachen. Die Trainingseinheiten erstreckten sich abermals bis kurz vor 19 Uhr. Danach wurde noch zusammengepackt und die Heimfahrt angetreten.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Shuttleservice easygo, der uns ein kleines Bussle zur Verfügung stellte, sodass wir nur noch einen PKW brauchten.

Die Teilnehmer waren zwar erschöpft, aber allen war klar, dass das sicher nicht das letzte Mal im Handballcamp war.

Obst- und Gartenbauverein Rietheim-Weilheim e. V.



Einladung

Am Freitag, den 19. Februar 2016 findet die diesjährige Kreisverbandsversammlung in der Gemeindehalle in Durchhausen statt. Beginn 19:00 Uhr. Alle Vereinsmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Weitere interessante Termine:

Samstag, den 05. März 2016

Auftaktveranstaltung zu den Streuobst-Pflegetagen in Hausen o.V. Uhrzeit und Treffpunkt bitte der Presse entnehmen.

Freitag, den 08. April 2016

Vortrag in Frittlingen. Thema, Ort und Uhrzeit folgen.

Sonntag, den 01. Mai 2016

OGV Spaichingen. Gartenfest mit Maiandacht.

Donnerstag, den 05. Mai 2016

OGV Denkingen. Blütenfest in der Moschte.

26. bis 29. Mai 2016, Lehrfahrt des Kreisverbandes

Raum Bamberg mit Besuch der bayerischen Landesgartenschau in Bayreuth. Anmeldung bei der Kreisversammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Obst- und Gartenbauverein Rietheim-Weilheim

Rainer Haffa

Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



Herzlichen Dank!

Jetzt ist die Fasnet 2016 schon wieder vorbei. Es war eine tolle Zeit - besonders die Ortsfasnet hat auch dieses Jahr viel Spaß gemacht! Gefreut hat uns auch, dass die Veranstaltungen so zahlreich besucht wurden!

Zeit, all jenen DANKE zu sagen, die uns bei Arbeits-einsätzen, Programm, Bewirtung und in sonstiger Form unterstützt haben: Vielen, vielen Dank! Denn ohne die vielen fleißigen Helfer wäre eine Fasnet im Ort mit zahlreichen Veranstaltungen über die närrischen Tage überhaupt nicht möglich! Ebenso ein herzliches Dankeschön an Bianca Rees, unsere rasende Reporterin! Dank ihr kamen sehr schöne Artikel über unsere Veranstaltungen in der Zeitung!

Der Elferrat

Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



Fasnet-Dienstag, 9.2.16

Heute „muss“ ich etwas Schreiben von Weile und seinem Narrentreiben, was Unterzeichner schwerer fällt, weil mit 79 erst dazugesellt.

Narri Narro die Dichterkunst genoss nur „ 60 + “ als Gunst. Dieses Wohlwollen honorieren, heißt: Rietheim-Trupp dort himmarschieren. Das war ein Irrtum, schließlich kamen immerhin die „Anfangsbuchstab“-Damen: Ger.- Mar.- Els.- und Il.- Gi.- Thé.- sowie „icke“ mit der Helené.

Drei Letztgenannte kamen spät, doch dann hat's ein`m den Atem verweht: Man guckte paarmal ganz verdutzt, weil Fasnet-mäßig rausgeputzt war'n Il. und Gi. sowie die Thé. (Franzosen sagen: „wie ein soufflé“.) Und noch dazu mit froher Laun', so haben sie Rietheim wieder rausgehau'n.

Die Narren machten Schabernacks über Leute voller Hohn und Flachs: bis „St. Nimmerlein“ muss Weile warten.

Mit ihren Versen große Mahner: war'n 4 echte Mexikaner: Text gesprochen, Effekt war da, ein Schritt vor: „...la cucaracha“ G'rad' fallen mir zwei Titel ein: „Burg' ob Faulenbach“, „Thomas Käppilein“

Martina und Simoen flöten, und Rittersleut' tun auch mal töten.



„Ja so san's die alten Rittersleut“
mehrstrophig gesungen heut'.

Ging ein Furz denen durch die Lappen,
einfach das Visier hochklappen.
Da brodelte mei'Geister-Grütz'
und sprach den „Ritter Prunzelschütz“.
(Im Ländle ist „prunzen“ vorn zu finden,
die Ritterzeit tat's mehr an „hinten“ binden)
So saß Herr Prunz mit sein'm Gesinde
inmitten seiner gewaltigen Winde.....

Frei die Seele: 4-mal Hipp-i
jeder Text mit „Langstrumpf Pippi“,
die Mama bracht' noch „Lori-ö:“
„hol-de-ri-di-dudl-dö“,
last but not least die „närr'sche Birgit“
auch hier mal wieder Favorit.

Mein Erinnern wird nun minder,
fehlt da wer, so strafet mich gelinder.
Jetzt zieh' aus allem ich den Saft:
Nähe, Kontakte, Nachbarschaft.
Frisch vom Herzen, froh und frei,
alle Vorträg' ein „inneres Juchheil!“
Der „Ewig-Neig'schmeckte“ W. Meyer

Sonstige Mitteilungen



Jahrgang 1956

Der 60-jährige Ausflug steht bevor. Wenn Interesse besteht treffen wir uns am 27.02.2016 im Schwanen ab 19 Uhr.

Gruß Beate

Aktivierender Hausbesuch - ein Bewegungsangebot des DRK für Senioren

Würden Sie gerne ein wenig Gymnastik machen, aber der Weg bis zur Seniorengymnastik ist aufgrund körperlicher Einschränkungen zu mühsam für Sie?

Beim aktivierenden Hausbesuch kommt ein speziell ausgebildeter Übungsleiter eine Stunde pro Woche zu Ihnen nach Hause. Aus einer Mischung zwischen leichter Gymnastik und Gesprächsführung, werden Mobilität, Kraft, Ausdauer, Koordinationsfähigkeit und Gedächtnisleistung erhalten und gefördert.

Die Gymnastikübungen werden nach Absprache mit Ihrem Hausarzt bezüglich der medizinischen Unbedenklichkeit individuell für Sie gestaltet.

Es wird eine kostenlose Schnupperstunde angeboten, jede weitere Stunde kostet 4,50 Euro.

Gerne informieren wir Sie:

DRK-Kreisgeschäftsstelle Tuttlingen
Ansprechpartnerin: Nora Mauch, Tel. 07461/1787-19 oder
E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de.

Neuer STÄRKE-Kurs für Familien in schwieriger finanzielle Lage

Im März 2016 startet ein STÄRKE-Kurs für Familien, die sich gerade in einer schwierigen finanziellen Lebenslage befinden. Fachleute von Mutpol und vom Caritas-Diakonie-Centrum informieren und geben ganz praktische Hilfestellung zu Themen wie Ordnung in den Papierkram bringen, Geld sparen, Kinder und Geld, Zahlungsschwierigkeiten oder Raus aus der Schuldenfalle. Zusätzlich findet an einem Abend eine ausführliche Energieberatung durch einen Fachmann statt.

Das für Eltern mit minderjährigen Kindern kostenlose STÄRKE-Seminar findet an insgesamt vier Abenden, am:
Mi., 02. März von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Mi., 09. März von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Mi., 16. März von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Mi., 23. März von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
im Begegnungscafe im Tafelladen, Hohnerstr.16, 78647 Trossingen statt.

Die Anmeldung ist telefonisch, mündlich oder per E-Mail möglich bei:

Adelheid Orner-Toscano, Mutpol-Diakonische Jugendhilfe Tuttlingen e.V., Tel.0172-4851957, a.toscano@freenet.de oder Jürgen Hau, Caritas-Diakonie-Centrum Tuttlingen, Tel. 07461/969717-0 info@diakonie-tuttlingen.de.



Kleiderbörse für Teens & Erwachsene – 12. März 2016 in Wurmlingen

Am Samstag, den 12.03. findet in der Schloß-Halle in Wurmlingen von 10:00 bis 12:00 Uhr eine Kleiderbörse für Erwachsene statt. Angeboten werden gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Accessoires ab Größe 170 für Jugendliche, Damen und Herren. Genießen Sie die entspannte „Shopping-Atmosphäre“ mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös der Börse wird einem sozialen Zweck zugeführt.

Räumen Sie Ihren Kleiderschrank aus und machen Platz für Neues. Sie mieten einen Tisch und verkaufen selbst. Oder Sie bummeln durch die Reihen und entdecken dabei ein paar Schnäppchen.

Anmeldung und Infos:

Stefanie Liebermann: 0162/4063866

Nicole Schumacher: 07461/163767

Finanzspritze für den Heizungstausch

Förderung auch für Lüftungsanlagen

Welche Fördergelder können private Hauseigentümer 2016 für eine energetische Sanierung beantragen? Welche Gesetze und Vorschriften, die die Energieeffizienz von Gebäuden betreffen, sind mit Beginn des neuen Jahres in Kraft getreten?

Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen, erklärt nachfolgend zum Thema „neue Fördermittel für Heizungsanlagen und Lüftung“:

„Wer seine mit fossilen Energieträgern betriebene Heizungsanlage gegen eine neue - mit erneuerbaren Energien betriebene Anlage (etwa eine Wärmepumpe) - tauscht, kann Fördergelder über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bekommen“.

Eine weitere Option ist, die alte, mit fossilen Energieträgern betriebene Anlage gegen ein effizienteres Heizungs-



gerät zu tauschen. Hier gibt es ein neu aufgesetztes Förderprogramm für Einzelmaßnahmen der KfW-Bank:

„Das Heizsystem muss im Ganzen von einem Fachmann optimiert werden. Gleiches gilt für den Einbau einer Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung. Bauherren, die selbst finanzieren, können für diese sogenannten Heizungs- oder Lüftungspakete von der KfW-Bank einen Investitionszuschuss von 15 Prozent der förderfähigen Kosten, maximal 7.500 Euro pro Wohnungseinheit, bekommen. Kreditnehmer können einen Tilgungszuschuss von 12,5 Prozent erhalten, pro Wohnungseinheit maximal 6.250 Euro. Voraussetzung ist, dass die Heizungsanlage nicht wegen der Energieeinsparverordnung auf Grund ihres Alters ausgetauscht werden muss“, so Bühner. Genaue Informationen zu allen Änderungen, die 2016 in Kraft treten, erhalten Interessierte bei der unabhängigen Energieagentur Landkreis Tuttlingen. Informieren Sie sich unter Tel. 07461/9101350 und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin mit uns.

Landratsamt Tuttlingen am 19.02.2016 ab 11:00 Uhr und am 20.02.2016 komplett geschlossen

Das Landratsamt Tuttlingen und die Kfz-Zulassungsstelle sind am Freitag, 19. Februar 2016 ab 11:00 Uhr aufgrund einer Brandschutzübung geschlossen. Die Kfz-Zulassungsbehörde des Landratsamtes Tuttlingen bleibt zusätzlich am Samstag, 20. Februar 2016 geschlossen.

Lernort Bauernhof- Fachexkursion für Landwirte am 25. Februar

Für aktive Lernort Bauernhof-Landwirte und für Neueinsteiger bietet die landesweite Koordinationsstelle von Lernort Bauernhof in Zusammenarbeit dem Landwirtschaftsamt Tuttlingen eine Fachexkursion am 25. Februar 2016 von 09:00 bis 16:15 Uhr in Trossingen an. Neben dem Einblick in die praktische Umsetzung von Unterrichtsprojekten auf dem Hof von Familie Messner werden mit der Referentin Kerstin Bullack die Module „Power beim Bauern“ zum Thema Technik und „Entdecker unterwegs“ zum methodischen Arbeiten mit Schülern auf dem Hof erarbeitet. Zudem stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und aktuelle Fragen zum Lernort Bauernhof im Mittelpunkt.

Die Fachexkursion ist kostenpflichtig. Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 Euro (zzgl. Verpflegung). Weitere Auskünfte und Anmeldung bis spätestens Montag, den 22.02.16 unter lernortbauernhof@lbv-bw.de oder bei Sabine Schneckenburger, Telefon 0711-2140 331, Fax -230.

Ort: Hirschweidenhof 1, 78647 Trossingen.

Einladung

Die Kreisbauernverbände Rottweil e.V. und Tuttlingen e.V. erlauben sich, Sie zu ihrer zehnten

**gemeinsamen Jahreshauptversammlung
am Samstag, 20.02.2016 um 13.30 Uhr
in die Sport- und Festhalle in Zimmern-Horgen
freundlich einzuladen.**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht - Kreisobmann Manfred Haas
2. Bericht aus der KreislandFrauenarbeit - Kreisvorsitzende Ute Haag
3. Geschäftsbericht 2015 - Geschäftsführer Mathias Linsenmann
4. Grußworte der Gäste
5. Podiumsdiskussion mit den Wahlkreisvertretern der im Landtag derzeit vertretenen Parteien

Moderation: Ariane Amstutz, LBV

6. Aussprache

7. Schlusswort - Kreisobmann Manfred Haas

Es würde uns freuen, wenn Sie die Teilnahme an diesem Bauerntag ermöglichen könnten und damit gleichzeitig Ihre Verbundenheit zur Berufsorganisation und der hiesigen Landwirtschaft zum Ausdruck bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Haas Wilhelm Schöndienst
Kreisobmann Kreisobmann

Apothekendienst

Samstag, 20.02.2016, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr
Apothekeneuhausen, Tuttlinger Straße 2,
Neuhausen Tel. 07467 9494-0

Apothekeneuhausen, Heerstr. 42
Rottweil Tel. 0741 17488990

Sonntag, 21.02.2016, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr
Honberg-Apothekeneuhausen, Umlandstraße 50,
Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Heuberg Apotheke, Deilingen Straße 4,
Wehingen Tel. 07426 1358

Apothekeneuhausen, Hauptstr. 15
Zimmern ob Rottweil Tel. 0741 31894

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag / Sonntag 20.02. / 21.02.2016

Dr. med. vet. A. Barth, Römerweg 9,
Wurmlingen Tel. 07461/3693

Abfallkalender

BIOMÜLLTonne:	Mittwoch, 02.03.2016 beide Ortsteile
RESTMÜLLTonne:	Mittwoch, 24.02.2016 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mittwoch, 24.02.2016 beide Ortsteile
WERTSTOFFTonne:	Montag, 14.03.2016 beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Mittwoch, 09.03.2016 beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**



112

der heiße Draht zur Feuerwehr